



# GEBET THURGAU



Gebetsbrief Nr. 180, März 2017

Jesus sagt (auch zu uns):

**„GEHT HINAUS IN ALLE WELT UND MACHT DIE MENSCHEN ZU MEINEN JÜNGERN ... !“**

Matthäus 28,19

Liebe Thurgauer Beter, Shalom!

Alle Menschen sollen dazu eingeladen werden, Jünger Jesu zu werden. Diesen Befehl gab Jesus den Elf kurz vor seiner Himmelfahrt. Und noch immer ist dieser Auftrag gültig, er wurde nie aufgehoben. Alle Völker ... das sind alle Menschen – die Fernen und die Nahen, auch die eigene Verwandtschaft und Nachbarschaft! – sollen Jünger Jesu werden.

„Geht hinaus ...!“ sagt Jesus zu seinen Nachfolgern. Was heisst das für uns? Wir sollen unsere Komfortzone verlassen. Wir sollen den geschützten Raum, wo wir uns vor Ablehnung, Blamage und Frust sicher wöhnen, hinter uns lassen und zu ihnen gehen – zu den Menschen! Überall. Alle sollen dazu eingeladen werden, Jünger von Jesus zu werden. Warum eigentlich? Gott will nicht, dass jemand verloren geht, sondern dass alle gerettet werden. Und der einzige Retter heisst Jesus Christus! Also ist der Ruf zum Sohn Gottes, Jesus Christus, für alle Menschen lebenswichtig. Zu oft vergessen wir das im Strudel des Alltags. Wer sich für Jesus entscheidet, geht nicht verloren, sondern verbringt die Ewigkeit, das Ewige Leben, in Gottes Herrlichkeit.

Liebe Thurgauer Christen: Wenn uns die Menschen wichtig sind, wenn uns ihre Ewigkeit wichtig ist, dann müssen wir sie zu Jesus Christus rufen. Warum nur fehlen uns so oft der Gehorsam und der Mut dafür?

## ISRAEL

Ein Zitat von Benjamin Netanjahu - zum Nach-Denken  
„Wenn die Feinde Israels heute die Waffen niederlegen, gibt es morgen Frieden. Wenn Israel heute die Waffen niederlegt, gibt es morgen kein Israel mehr.“

## UP TO FAITH – Tanz auf dem Bundesplatz

Am 6.5.2017 werden wir wieder Gelegenheit haben, mit einem Tanz auf dem Bundesplatz in Bern Jesus Christus zu ehren und sein göttliches Regiment der Liebe in unserem Land zu proklamieren. Tanzgruppen aus der ganzen Schweiz sind dazu eingeladen, den aktuellen Tanz einzuüben (siehe [www.uptofaith.ch](http://www.uptofaith.ch)) und damit dann am 6.5.2017 gemeinsam in Bern Gott zu preisen. Auch wir Thurgauer Christen sind ja begabte Tänzer! Schön, wenn Ihr Euch anmeldet! Bitte betet für die Teilnahme vieler Tanzgruppen und für gesegnete Vorbereitungen bei allen Beteiligten.

## GOTTLOSE SEXUALAUFLÄRUNG

Die Weltgesundheits-Organisation WHO hat kürzlich ein Aktionspapier zur „Sexuellen Gesundheit“ verfasst. Dieses ist durch eine klare Gender-Ideologie geprägt, welche beispielsweise verkündet, dass unser Geschlecht (Gender) überhaupt nicht biologisch festgelegt, sondern nur gesellschaftlich konstruiert und deshalb jederzeit veränderbar sei (!?). Diese gottlosen Ansichten sollen nun gemäss UN- & EU-Organen zügig in die Gesellschaft implantiert werden, zum Beispiel in Kindergärten, Schulen, Medien und sogar in den Kirchen. Deshalb werden explizit „Schulungen

und Massnahmen der Bewusstseinsbildung für religiöse Führer“ in Aussicht gestellt. Diese anti-göttlichen Gehirnwäschen sollen bei den Kindern beginnen und dann speditiv die ganze Nation durchdringen, was die Vertreter von „Sexuelle Gesundheit Schweiz“ begrüssen und eine rasche Umsetzung fordern. Wir müssen als Christen sehr wachsam beobachten, welche Tendenzen in unseren Schulen und in unserer Gesellschaft betreffend „Sexualität“ sich abzeichnen. Und wir müssen frühzeitig protestieren und Gegensteuer geben, wenn sich ungöttliche Entwicklungen zeigen. Besonders fies ist die Tatsache, dass diese gefährlichen Tendenzen auftreten als Wolf im Schafspelz: schön verpackt, verbal wunderbar beeindruckend formuliert, scheinbar harmlos und gut gemeint – und doch total gegen Gottes Ordnungen ... und somit zu unserem Schaden. Dieses Problem muss ein Dauerbrenner in unseren Gebeten sein! Weitere Informationen sind erhältlich u.a. bei [www.schutzinitiative.ch](http://www.schutzinitiative.ch).

### Thurgauer Politiker in Bern:

SR Roland Eberle, Brigitte Häberli; NR Edith Graf-Litscher, Markus Hausammann, Verena Herzog, Hermann Hess, Christian Lohr, Hansjörg Walter

### Unsere Regierungsräte:

Cornelia Komposch, Carmen Haag, Monika Knill, Jakob Stark, Walter Schönholzer

### Kantonsräte des Kantons Thurgau

Sa.	22.04.17	Marsch des Lebens für Israel, St. Gallen / JomHaShoa = Jüdischer Holocaust-Gedenktag
Sa.	06.05.17	Up-to-Faith : Evangelistische Tanzveranstaltung Bundesplatz BE <a href="http://www.uptofaith.ch">www.uptofaith.ch</a>
Sa.	20.05.17	Vernetzungstag GfdCH, Fahnenträger der ganzen Schweiz
Fr.	15.09.17	Thurgauer Bettags-Treffen, 20 Uhr, Rathaus-Saal Weinfelden
Di. – So.	21. - 26.11.17	Life on Stage Musical-Evangelisation